



Rund 80 Kunstfreunde kamen in die Alte Schmiede, um die Malvorführung mit der Künstlerin Gabriele Templin-Kirz zu erleben.

Fotos: bz

Großes Interesse für Kunst

Alte Schmiede in Malstedt: Malvorführung mit Gabriele Templin-Kirz vor vielen Kunstfreunden

MALSTEDT. Es war ein erfolgreiches Wochenende für die Macher der Kunstwerkstatt „Malstedter Mühle“, die am Sonntag sozusagen zum Außentermin luden. In die „Alte Schmiede“ nämlich, wo vor vielen interessierten Kunstfreunden eine Malvorführung stattfand. Die Künstlerin Gabriele Templin-Kirz (kleines Foto) zeigte anschaulich, wie ein Aquarell entsteht – von der ersten Idee bis hin zur Farbgebung und Komposition. Die Besucher zeigten sich beeindruckt von der Möglichkeit, eine renommierte Aquarellisten bei der Arbeit zu erleben.

„Die Malvorführung in der Alten Schmiede war ein Hit. Zu den beiden Vorführungen kamen etwa 80 Besucher, mehr als wir zu hoffen wagten“, freute sich Organisator Siegfried Krön vom Werkstatt-Team der Malstedter Mühle. Fürs leibliche Wohl wurde auch gesorgt. Der Arbeitskreis der Schmiede war mit dem Servieren von Kaffee und Kuchen mehr als ausgelastet. Es hat allen Beteiligten einen Riesenspaß bereitet“, bilanziert Krön die ebenso kunstsinnige wie kulinarische Veranstaltung, die auch von Mitgliedern des Kunstkreises des Kultur- und Heimatkreises Bremervörde unterstützt wurde. Krön bedankte sich für die Kuchenspenden bei den Bremervörder und Malstedter Damen. Auch das Interesse an der noch laufenden Ausstellung „Zauber des Aquarells“ (BZ berichtete) in der Malstedter Mühle war am Wochenende groß. „Das

Publikum war sehr interessiert und hat sich viel Zeit genommen, die unterschiedlichen Arbeiten zu betrachten.

„Bemerkenswert war auch der Sachverstand der Besucher, die immer wieder die Qualität der Ausstellung lobten“, fand Siegfried Krön. Leider neige sich auch diese Ausstellung dem Ende zu. Doch kommenden Sonntag besteht noch einmal die Möglichkeit, die Ausstellung ein letztes Mal zu besuchen.

Neben den Arbeiten von Templin-Kirz und Krön, der selbst Mitglied der Kunstwerkstatt ist, sind Arbeiten der folgenden Künstler zu sehen: Mark Antoni, Nikolaus von der Assen, Audry Backs, Michael Bajer, Ingrid Buchthal, Guntram Funk, Liane Kaes, Maximilian Schmetterer, Sabine Ziegler sowie Viktoria und Slawa Prischedko. (bz/ts)

www.muehle-malstedt-kunstwerkstatt.de



Gabriele Templin-Kirz erklärt Komposition, Farbgebung und Entstehung eines Aquarells.

.....
Öffnungszeiten: Die Ausstellung „Zauber des Aquarells“ in der Malstedter Mühle ist nur noch bis zum 2. Oktober geöffnet, also am Sonntag von 11 bis 17 Uhr.